

VERLAUTBARUNGSBLATT DER WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

Jahrgang 2015

Freigegeben am 17. August 2015

1. Stück

1. Satzung: Änderung der Fachorganisationsordnung - FOO-Novelle 2015

1. Satzung des Wirtschaftsparlaments der Wirtschaftskammer Österreich vom 25.6.2015, genehmigt vom Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft mit Note vom 27.7.2015, BMWFW 38.500/0050-I/3/2015, mit der die Fachorganisationsordnung geändert wird - FOO-Novelle 2015

Das Wirtschaftsparlament hat beschlossen:

Die Fachorganisationsordnung - FOO, beschlossen am 26.6.2008, genehmigt vom Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit mit Note vom 30.7.2008, BMWA-38.500/0019-I/3/2008, und kundgemacht im Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 2/2008, zuletzt geändert durch Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 28.11.2013, genehmigt vom Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend mit Note vom 20.12.2013, BMWFJ-38.500/0097-I/3/2013, und kundgemacht im Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 1/2014, wird wie folgt geändert:

1. § 2 Z 8 lautet:

„8. Fachverband der Tischler und Holzgestalter“

2. § 6 Z 4 lautet:

„4. Fachverband Spedition und Logistik“

3. § 6 Z 8 lautet:

„8. Fachverband der Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmungen“

4. Vor dem Anhang 1 wird folgender Art III eingefügt:

„Artikel III

§ 1. (1) Die in den Absätzen 2 bis 4 dieser Bestimmung angeführten Fachverbände sind Gesamtrechtsnachfolger der jeweiligen, bisher aufgrund der vom Wirtschaftsparlament der Bundeskammer am 26.6.2008 beschlossenen und vom Bundesminister für Wirtschaft und Arbeit mit Note vom 30.7.2008, BMWA-38.500/0019-1/3/2008, genehmigten Fachorganisationsordnung, Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 2/2008, zuletzt geändert durch den Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 28.11.2013, genehmigt vom Bundesminister für Wirtschaft, Familie und Jugend mit Note vom 20.12.2013, BMWFJ-38.500/0097-1/3/2013, und kundgemacht im Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 1/2014, errichteten Fachverbände. Sie treten in alle deren Rechte und Pflichten ein. Die Rechtsnachfolge erstreckt sich insbesondere auch auf die Rechtsstellung als Vertragspartner von Kollektivverträgen.

(2) Der Fachverband der Tischler und Holzgestalter ist Rechtsnachfolger des Fachverbands der Tischler und der Holzgestaltenden Gewerbe.

(3) Der Fachverband Spedition und Logistik ist Rechtsnachfolger des Fachverbands der Spediteure.

(4) Der Fachverband der Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmen ist Rechtsnachfolger des Fachverbands der Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmen.

Inkrafttreten

§ 2. §§ 2 Z 8 und 6 Z 4 und 8 sowie Art III § 1 der Fachorganisationsordnung - FOO in der Fassung des Beschlusses des Wirtschaftsparlaments der Bundeskammer vom 25.6.2015, kundgemacht im Verlautbarungsblatt der Wirtschaftskammer Österreich Nr. 1/2015, treten mit 1. Jänner 2016, die übrigen Bestimmungen mit 1. September 2015 in Kraft.“

5. Abschnitt I. Z 1. des Anhangs 1 zur Fachorganisationsordnung lautet:

„1. Fachverband Bau, umfassend:

- a) Baumeister,
- b) Baugewerbetreibende,
- c) Maurermeister,
- d) Erdbeweger (Deichgräber),
- e) Erdbau sowie
- f) Betonbohren und -schneiden (Teilgewerbe).“

6. Abschnitt I. Z 6. lit b) des Anhangs 1 zur Fachorganisationsordnung lautet:

„b) Steinmetze, wie

1. Steinmetzmeister einschließlich Kunststeinerzeuger und Terrazzomacher,
2. Steinmetzmeister,
3. Kunststeinerzeuger,
4. Terrazzomacher,
5. Steinmetzgewerbetreibende,
6. Grabsteinerzeuger,
7. Steinbildhauer,
8. Marmorwarenerzeuger,
9. Schleifsteinhauer sowie
10. Werksteinbruchunternehmer.“

7. Abschnitt I. Z 7. des Anhangs 1 zur Fachorganisationsordnung lautet:

„**7. Fachverband Holzbau**, umfassend

- a) Holzbau-Meister,
- b) Holzbaugewerbetreibende sowie
- c) Zimmermeister.“

8. Abschnitt I. Z 8. des Anhangs 1 zur Fachorganisationsordnung lautet:

„**8. Fachverband der Tischler und Holzgestalter**, umfassend:

- a) Tischler, wie
 1. Tischler,
 2. Parkettbodenleger,
 3. Bootbauer,
 4. Modellbauer,
 5. Hobelwerke sowie
 6. Zusammenbau von Möbelbausätzen.
- b) Holzgestalter, wie
 1. Bildhauer,
 2. Binder,
 3. Bürsten- und Pinselmacher,
 4. Drechsler,
 5. Erzeugung und Service von Sportartikeln,
 6. Erzeugung von Spielzeug aller Art,
 7. Erzeugung von Schmuckgegenständen und Haushaltsartikeln,
 8. Korb- und Möbelflechter und
 9. Wurzelschnitzer.“

9. Abschnitt I. Z 22. lit a) des Anhangs 1 zur Fachorganisationsordnung lautet:

„a) Berufsfotografen,“

10. Abschnitt IV. Z 1. des Anhangs 1 zur Fachorganisationsordnung lautet:

„1. **Fachverband der Banken und Bankiers**, umfassend:

- a) Aktienbanken, Bankgesellschaften mit beschränkter Haftung und Bankiers, sofern sie nicht einem anderen Fachverband angehören,
- b) sonstige Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit Genehmigung auf Grund des Bankwesengesetzes, sofern sie nicht einem anderen Fachverband angehören,
- c) freie Makler gemäß Börsegesetz,
- d) Bausparkasse Wüstenrot Aktiengesellschaft,
- e) Casinos Austria AG, Lotterien GesmbH und Klassenlotteriegeschäftsstellen sowie
- f) WSK Bank AG.“

11. Abschnitt V. Z 4. des Anhangs 1 zur Fachorganisationsordnung lautet:

„4. **Fachverband Spedition und Logistik**, umfassend:

- a) Betriebe der Spedition und Lagerei,
- b) Betriebe der Frachtenreklamations-, Tarif- und Transportberatung,
- c) Betriebe der Transportagenturen,
- d) Verlader sowie
- e) Onlineplattformen für die genannten Leistungen a) bis d).“

12. Abschnitt V. Z 8. des Anhangs 1 zur Fachorganisationsordnung lautet:

„8. **Fachverband der Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmen**, umfassend:

- a) Garagenunternehmen inklusive der Bewirtschaftung von freien Flächen,
- b) Abgabe von Betriebsstoffen für Kraftfahrzeuge im Betrieb von Zapfsäulen sowie Nebenrechte im Sinne § 157 GewO, BGBl. Nr. 194/1994 idF BGBl. I Nr. 68/2008, (Tankstellenunternehmen) sowie
- c) Unternehmen zur Wartung und Pflege von Kraftfahrzeugen (Serviceunternehmen).“

13. Abschnitt VII. Z 10. des Anhangs 1 zur Fachorganisationsordnung lautet:

„10. **Fachverband der Telekommunikations- und Rundfunkunternehmen**, umfassend:

- a) Hörfunkveranstalter,
- b) Fernsehveranstalter (lineare Mediendienste),
- c) Anbieter von Abrufdiensten nach AMD-G (nicht-lineare Mediendienste),
- d) Anbieter von Internet-Radio (Webradio),
- e) Betreiber terrestrischer Multiplex-Plattformen,
- f) Programmaggregatoren nach AMD-G,
- g) Anbieter von Zusatzdiensten nach AMD-G,
- h) Kabelnetz- und Satellitenrundfunkunternehmen,
- i) Betreiber öffentlicher Kommunikationsnetze,

- j) Betreiber öffentlicher Kommunikationsdienste,
- k) Sonstige Telekommunikationsunternehmen.“

14. Anhang 2 zur Fachorganisationsordnung lautet:

„I. Errichtungs- und Widerrufsbeschlüsse der Landeskammern

Wirtschaftskammer Burgenland: Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 25.11.2008; Beschluss des Erweiterten Präsidiums vom 20.05.2014.

Wirtschaftskammer Kärnten: Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 25.11.2008 und vom 27.05.2014.

Wirtschaftskammer Niederösterreich: Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 20.11.2008; Beschluss des Erweiterten Präsidiums vom 27.05.2014.

Wirtschaftskammer Oberösterreich: Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 20.11.2008 und vom 12.06.2014.

Wirtschaftskammer Salzburg: Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 25.11.2008 und vom 13.05.2014.

Wirtschaftskammer Steiermark: Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 20.11.2008 und vom 12.06.2014.

Wirtschaftskammer Tirol: Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 19.11.2008 und vom 11.06.2014.

Wirtschaftskammer Vorarlberg: Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 20.11.2008 und vom 20.11.2013; Beschluss des Erweiterten Präsidiums vom 3.2.2009, vom 13.10.2009 und vom 11.03.2014.

Wirtschaftskammer Wien: Beschluss des Wirtschaftsparlaments vom 3.12.2008 und vom 05.06.2014.

II. Bestätigungsbeschlüsse des Erweiterten Präsidiums der WKÖ

Beschluss des Erweiterten Präsidiums vom 28.2.2009, vom 25.11.2009 und vom 15.10.2014.“
